



Soziale Krisen

Jordanien: Stärkung der vorschulischen Bildung



Die Situation

Frühkindliche Bildung und Vorschulbildung spielen eine zentrale Rolle für die gesunde Entwicklung eines Kindes und legen den Grundstein für ein erfülltes Erwachsenenalter. Dennoch besuchen in Jordanien derzeit nur 20% der Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren und etwa 56% der Kinder im Alter von fünf bis sechs Jahren einen Kindergarten. Insbesondere die einkommensschwächeren Haushalte können sich für ihre Kinder keinen Platz im Kindergarten leisten. Staatlich finanzierte Kindergartenplätze sind begrenzt, während verfügbare private Kindergärten für viele Familien eine finanzielle Hürde darstellen.

Diese Problematik betrifft sowohl jordanische Familien als auch syrische Geflüchtete und Familien von Arbeitsmigrant_innen. Familien mit Kindern mit Behinderungen stehen trotz eines nationalen Plans der Regierung von 2020 zu inklusiver Bildung vor besonders großen Herausforderungen. Die meisten jordanischen Kindergärten konzentrieren sich in ihrer Arbeit auf die Vorbereitung der Kinder auf die erste Schulklasse durch Schulfächer, während das spielerische Erlernen alltäglicher



Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert

und sozialer Kompetenzen und die ganzheitliche Förderung von Persönlichkeitsentwicklung, wie sie von vielen „modernerer“ pädagogischen Ansätzen empfohlen werden, noch kaum in die alltägliche Praxis integriert werden können.

Das Projekt

Ziel dieses vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanzierten Projekts ist, dass Kinder im Kindergartenalter ihr persönliches Potential in einem sicheren und förderlichen Umfeld entfalten können. Dazu soll die Qualität der pädagogischen Arbeit in den Kindergärten unter Einbindung der Eltern verbessert werden. Daher werden die Kosten für Fortbildungen von CJ Personal, Erzieherinnen und Schulpersonal in den Bereichen psychosoziale Arbeit und Inklusion, für Koordinationsmeetings und Workshops sowie für eine Expertin für Vorschulbildung übernommen. So können analytische, emotionale und soziale Kompetenzen der Kinder gefördert werden. Des Weiteren wird der Caritas Ansatz zur Vorschulbildung konzeptualisiert und im Netzwerk der christlichen Wohlfahrtskindergärten und anderer gemeinnütziger Kindergärten integriert, wodurch der Zugang für benachteiligte Kinder verbessert wird. Darüber hinaus werden Lehrmaterialien für Kinder, die Ausstattung von Räumen und kleineren Renovierungsarbeiten finanziert. Caritas Jordanien setzt seine Bildungsprojekte vorwiegend in Zusammenarbeit mit christlichen Wohlfahrtskindergärten und -schulen um, arbeitet aber auch mit gemeinnützigen, kommunalen Kindergärten zusammen.

Projektnummer: 313-2021-002